

Pressemitteilung

Deutscher Mobilitätspreis 2019: Das sind die zehn Gewinner

Bundesminister Scheuer fordert: „Geistesblitze statt Verbotsdebatten“ / Initiatoren prämiieren zehn Mobilitätsprojekte für mehr Teilhabe und Lebensqualität

Berlin, 05.08.2019 – Vom flexiblen On-Demand-Shuttle bis zur Straßenbeleuchtung mit WLAN: Die Gewinner-Projekte des Deutschen Mobilitätspreises 2019 stehen fest. Die zehn Sieger tragen mit ihren innovativen Mobilitätslösungen dazu bei, für gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Deutschland zu sorgen – ganz nach dem diesjährigen Motto: „intelligent unterwegs: Menschen bewegen – Lebensräume verbinden“.

Das sind die zehn Gewinner des Deutschen Mobilitätspreises 2019:

- [DB Medibus – Die rollende Arztpraxis der Deutschen Bahn](#): Um dem Ärztemangel auf dem Land entgegenzuwirken, bringt ein umgebauter Linienbus das Behandlungszimmer zum Patienten. (DB Regio AG Frankfurt am Main, Hessen)
- [munevo DRIVE – Intelligente Rollstuhlsteuerung per Smart Glass](#): Einfach nicken und losfahren: Eine innovative Steuersensorik verhilft Rollstuhlfahrenden zu mehr Mobilität im Alltag. (munevo GmbH, Nürnberg, Bayern)
- [Jelbi](#): Die App für alle Fälle: Eine neue Plattform der BVG bündelt zahlreiche Mobilitätsdienste und Sharing-Angebote in Berlin. (Berliner Verkehrsbetriebe [BVG], Berlin)
- [C-Brace Orthesensystem](#): Gehen, Yoga, Fahrrad fahren: Mit der computergesteuerten Beinorthese von Ottobock kein Problem mehr für Menschen, die ihr Bein durch einen Unfall oder eine Erkrankung nicht mehr voll einsetzen können. (Ottobock SE & Co. KGaA, Duderstadt, Niedersachsen)
- [ioki Hamburg](#): Alle 200 Meter eine Haltestelle: Der flexible On-Demand-Shuttle ergänzt das Hamburger ÖPNV-Netz. (Verkehrsbetriebe Hamburg und ioki, Hamburg-Holstein, Hamburg)
- [Sinn² – Die barrierefreie Zwei-Sinne-Fahrgastinformation](#): Die App Sinn² ermöglicht sehbehinderten Menschen die selbstständige Nutzung des ÖPNVs. (VWI Verkehrswissenschaftliches Institut Stuttgart GmbH, Stuttgart, Baden-Württemberg)
- [Intelligente Straßenbeleuchtung inkl. 22kW e-Mobility-Ladepunkt](#): Das Pilotprojekt rüstet öffentliche Beleuchtungsanlagen als Smart Poles um und stattet diese mit WLAN, als E-Ladestation oder für die Umweltdatenerfassung aus. (Smart Pole Factory der innogy SE, Essen, Nordrhein-Westfalen)
- [EiTicket Plus – maximal mobil im Mühlenkreis](#): Das kommunenübergreifende ÖPNV-Abo im Kreis Minden-Lübbecke ergänzt sein Angebot durch die optionale Jahresmiete eines Pedelecs. (Minden-Herforder Verkehrsgesellschaft mbH, Bad Oeynhausen, Nordrhein-Westfalen)

- [New Urban Mobility Concept: Der Schaeffler-Paravan Mover](#): Eine Plattform, viele Anwendungsgebiete. Der Paravan Mover dient je nach Aufbau als Basis für verschiedene automatisierte Fahrzeugvarianten. (Schaeffler-Paravan GmbH & Co. KG, Herzogenaurach, Bayern)
- [Multimodal und sozialgerecht – Lincoln in Darmstadt](#): In der Lincoln-Siedlung Darmstadt wird ein Modellquartier für nachhaltige Mobilitäts- und Siedlungsentwicklung realisiert – Mobilitätsberatung inklusive. (Wissenschaftsstadt Darmstadt, Darmstadt, Hessen)

Andreas Scheuer, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur: „Wir brauchen Geistesblitze statt Verbotsdebatten. Nur mit frischen Ideen und klugen Innovationen gewinnen wir die Köpfe und Herzen der Menschen. Der Mobilitätspreis 2019 zeigt, wie es geht: Smarte Anwendungen made in Germany und neue Mobilitätsangebote, die begeistern. Top!“

Dieter Kempf, Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e. V. (BDI) und des Deutschland – Land der Ideen e. V.: „Die diesjährigen Preisträger sind Brückenbauer zwischen den Welten: Ihnen gelingt es auf vorbildliche Weise, die Chancen der Digitalisierung für unsere Mobilität zu nutzen. Damit wird der Standort Deutschland nicht nur lebenswerter, sondern auch wettbewerbsfähiger.“

Rund 270 Unternehmen, Startups, Forschungseinrichtungen und Vereine haben sich um die Auszeichnung beworben, die in diesem Jahr zum vierten Mal vergeben wird. Eine Expertenjury aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik wählte die zehn besten Projekte aus. Prämiiert werden sie im November im Rahmen einer feierlichen Übergabe.

Weiterführendes Material unter www.deutscher-mobilitaetspreis.de/presse

Die Initiatoren: „Deutschland – Land der Ideen“ und BMVI

Mit dem Deutschen Mobilitätspreis machen die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur intelligente Mobilitätslösungen und digitale Innovationen öffentlich sichtbar. Die Deutsche Bahn und der VDV sind Partner des Wettbewerbs.

Pressekontakt
Deutschland – Land der Ideen
Linda Brandes

Tel.: 030/206459-114

brandes@land-der-ideen.de

www.land-der-ideen.de

www.twitter.com/Land_der_Ideen

www.facebook.com/deutschland.landderideen

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Pressestelle

Tel.: 030/18300-7200

presse@bmvi.de

www.bmvi.de

www.twitter.com/bmvi